

»Ich bin Studierende*r und möchte mich bewerben.«

Zielgruppe des Deutschlandstipendiums sind alle Studierenden der HAWK, unabhängig von Herkunft, Alter und Semesterzahl. Die Bewerber*innen müssen in der Regel studienzeit ihres Studienprogramms sein. Neben Ihren Leistungen im Studium sind wichtige Kriterien für die Vergabe der HAWK-Deutschlandstipendien:

- außerschulisches oder außerfachliches Engagement
- besondere persönliche oder familiäre Umstände
- vorausgegangene Berufserfahrungen, Praktika, besondere Erfolge oder Auszeichnungen.

Die Bewerbung für ein Deutschlandstipendium ist zwischen dem Ende des Wintersemesters und Anfang des Sommersemesters, ausschließlich online, möglich. Die Auswahl trifft ein 6-köpfiges unabhängiges Gremium. Das Stipendium wird dann zum Beginn des nächsten Wintersemesters vergeben.

Mit der Verdopplung
des Bundes
300 Euro/Monat
i. d. R. für 12 Monate
für Stipendiat*innen

- Lernen Sie engagierte Unternehmen und Privatpersonen kennen.
- Erleben Sie berufliche Orientierung im aktivem Austausch.
- Gestalten Sie Ihr Studium sorgenfreier und mit finanzieller Sicherheit.
- Werden Sie Teil einer interdisziplinären Gemeinschaft und gestalten die Gesellschaft nachhaltig mit.
- Profitieren Sie von Workshops und Veranstaltungen zur Wissenserweiterung außerhalb der Hochschule.



Kontakt

HAWK
Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminde/Göttingen

Kontakt für Fördernde und Studierende

- Prof. apl. Dr. Wolfgang Viöl
Vizepräsident für Forschung und Transfer
Schirmherr des Deutschlandstipendiums an der HAWK
Tel.: 0 51 21/3705-218 | E-Mail: wolfgang.vioel@hawk.de
- Daniela Zwicker
Kordinatorin des Programmes Deutschlandstipendium
Tel.: 05 51/3705-181 | E-Mail: daniela.zwicker@hawk.de
- Kerstin Wagner
Beratung für Studierende und Verwaltung
des Deutschlandstipendiums
Tel.: 05 51/50 32-191 | E-Mail: kerstin.wagner@hawk.de

Weitere Informationen zum Deutschlandstipendium an der HAWK finden Sie unter:
www.hawk.de/deutschlandstipendium



Allgemeine Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter www.deutschlandstipendium.de

GEFÖRDEBT VOM  Bundesministerium für Bildung und Forschung

Wir fördern das **Deutschland STIPENDIUM**



Stand: 02/2024 | Gestaltung: C | CD-Team der HAWK | Fotos: HAWK, Martin Ly



DEUTSCHLAND STIPENDIUM

Fördern für die Zukunft



»Ich möchte Fördernder werden.«

Fördernde werden können alle Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen oder Alumni der HAWK. Auch öffentlich-rechtlich organisierte Institutionen können ein Deutschlandstipendium fördern. Entscheidend ist die private Herkunft der Mittel.



1800 Euro
oder
150 Euro/Monat
für 12 Monate von
privaten
Mittelgebenden

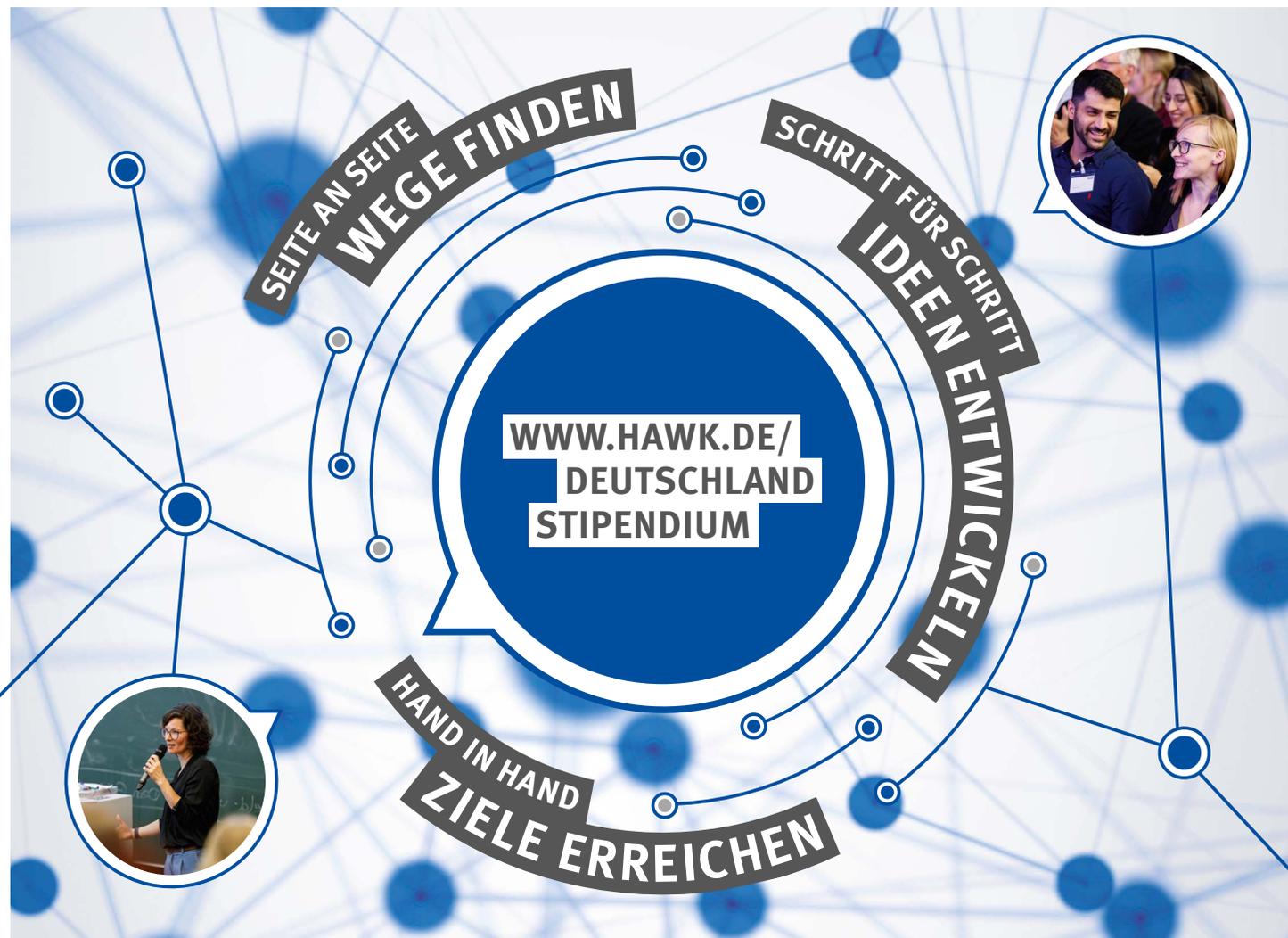
Fördern Sie Talente und identifizieren Sie diese bereits während des Studiums.

- Erweitern Sie Ihre Kontakte zu Hochschulen und Talenten.
- Stärken Sie Wissenschaftskooperationen.
- Verbessern Sie das Image durch Bildungsengagement und fördern Sie Ihr Employer Branding.
- Seien Sie Teil von Innovationen durch Nähe zu Hochschulen und ermöglichen Sie sich Einblicke in Forschung für eigene Zwecke.

»Ich bin Fördernder und genieße Vorteile für den Nachwuchs und mein Netzwerk.«

Dank des Engagements der Wirtschaft und Gesellschaft ist das Deutschlandstipendium eine Erfolgsgeschichte an der HAWK und für viele Studierende eine wichtige Finanzierungsbasis. Der Beitrag aus privaten Mitteln für ein Deutschlandstipendium wird vom Bund verdoppelt.

Es besteht die Möglichkeit, die zur Verfügung gestellten Mittel mit einer Zweckbindung zu versehen und festzulegen, ob diese an Studierende eines bestimmten Studienganges, HAWK-Standortes oder sozialem Aspektes vergeben werden sollen. Geleistete Stipendienbeiträge können steuermindernd geltend gemacht werden. Eine Zuwendungsbescheinigung wird durch die HAWK ausgestellt.



Die HAWK beteiligt sich seit 2011 erfolgreich am Bundesprogramm und fördert jährlich an die 100 Deutschlandstipendien mit der Unterstützung von über 80 Fördernden. Seitdem hat sich das Deutschlandstipendium nicht nur in ganz Deutschland als größtes öffentlich-privates Projekt entwickelt, sondern auch an der HAWK ist es mit steigenden Fördernden- und Stipendiat*innenzahlen eine Erfolgsgeschichte.

Mit monatlich 150 Euro beteiligen sich private Mittelgebende am Programm. Der Bund verdoppelt diese Summe

und Stipendiat*innen erhalten 300 Euro monatlich in der Regel für zwei Semester.

Diese Summe ermöglicht unseren Studierenden mehr Zeit für ihr Studium und mehr Zeit für ihr außerschulisches Engagement. Ein sorgenfreies Studium ohne mehrere Nebenjobs, finanzieller Sicherheit und Teil einer Gemeinschaft mit dem Ausblick auf berufliche Orientierung, wirken sich positiv auf den Studienerfolg aus. Die Summe ist eine nachhaltige Investition in Bildung und somit in die Fachkräfte von morgen.

»Ich bin Stipendiat*in finanziell entlastet und habe neue Freiräume.«

Dank dieses Programms haben jedes Jahr Studierende aus unterschiedlichen Nationen und Studiengängen die Möglichkeit, sich in verschiedenen interdisziplinären Events zu treffen und auszutauschen. Workshops, Exkursionen und Veranstaltungen bieten zudem die Möglichkeit, das außerschulische Wissen zu erweitern und neue Freundschaften zu knüpfen.

Das Studium an der HAWK bietet eine hohe praxisnahe Lehre. Mit dem Deutschlandstipendium kann der Praxisbezug mit dem Kontakt des Förderers ausgebaut werden und erste berufliche Erfahrungen gesammelt werden. Ebenso helfen Fördernde in der Rolle als Mentor*innen gern bei der beruflichen Orientierung.

